



Dr. Georg Kronawitter

MITGLIED DES STADTRATS DER LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN

Herrn
Oberbürgermeister
Christian Ude
Rathaus
80331 München

ANTRAG
26.05.11

„Wenn München wüsste, was die Tochter GEWOFAG weiß...“ Spektakuläres und energiesparendes Wärmetauscher-Konzept dem Stadtrat vorstellen

Der Stadtrat möge beschließen:

Dem Stadtrat wird das innovative und energiesparende Wärmetauscherkonzept der GEWOFAG für Fernwärmekunden dargestellt, bei dem die Restwärme in der Rückleitung besser ausgenutzt wird als bisher /1/.

In diesem Zusammenhang wird auch eine Stellungnahme der SWM zu diesem Konzept eingeholt. Hierbei ist auch darzustellen, wieviel bei der jetzigen Betriebsweise des Fernwärmenetzes tatsächlich Überschuss-Wärme aus der Fernwärmerückleitung ungenutzt an die Umgebung abgegeben wird, wie in /1/ behauptet wird.

Abschließend ist ein Vorschlag zu unterbreiten, wie diesem System in München mit städtischer Hilfe zum Durchbruch verholfen werden kann.

Begründung:

München tut sich bekanntlich schwer mit der Senkung des Pro-Kopf-CO₂-Verbrauchs. Erfreulicherweise ist der Stadtrat einstimmig den Vorschlägen der CSU gefolgt, die bislang vernachlässigte Nutzung von Abwärme in München zu forcieren.

Letztlich stellt auch das in /1/ vorgestellte Konzept des ehemaligen Technikchefs der GEWOFAG auch eine Art Abwärmennutzung dar. Insofern sollte München versuchen, das letztlich stadteigene Innovationspotential rasch zu heben – wobei dem umfangreichen städtischen Immobilienbestand eine Pilotrolle zukommen sollte.

Quellen

/1/ „Der Wärmetauscher“ Artikel in der Süddeutschen Zeitung vom 26.5.2011, Münchner Teil

Dr. Georg Kronawitter, Stadtrat